

Das *Offenburger* Streichtrio

Frank Schilli, Violine
Rolf Schilli, Viola
Martin Merker, Violoncello

Das *Offenburger* Streichtrios wurde im Jahr 1981 in Offenburg, der gemeinsamen Heimatstadt der drei Musiker gegründet. Seit 1987 konzertiert das Ensemble in der heutigen Besetzung mit den Brüdern Frank (Violine) und Rolf Schilli (Viola) sowie dem Cellisten Martin Merker. Nach ersten Unterweisungen durch Mitglieder des legendären „Bartholdy-Quartetts“ studierten die drei Musiker bei Walter Levin in Basel („LaSalle-Quartett“) und bei Hubert Buchberger in Frankfurt („Buchberger-Quartett“). Meisterkurse besuchte das Trio beim „Deutschen Streichtrio“ und beim „Trio à cordes français“. Das *Offenburger* Streichtrio wurde bei mehreren internationalen Kammermusikwettbewerben in Deutschland, Frankreich, Italien und den Niederlanden ausgezeichnet. Konzertreisen führten die drei Musiker danach sowohl in viele Länder Europas, wie auch nach Brasilien, Indien, Vietnam, Thailand und Kambodscha, wobei das Trio mehrere Meisterkurse für Kammermusik gab. Mehrfach wurde das Ensemble zu Rundfunk- und Fernsehproduktionen eingeladen, so vom SWR, Schweizer Radio DRS 2, RAI Roma, Radio Catalunya, dem irischen, brasilianischen, russischen und vietnamesischen Fernsehen. Seit 1995 sind die Mitglieder des *Offenburger* Streichtrios künstlerische Leiter der „Offenburger Kreuzgangkonzerte“, und seit einigen Jahren leitet das Trio Kammermusikwochen für Amateurensembles in Deutschland und der Schweiz. Mehrere CD-Einspielungen bei ambitus, ANTES, und CENTAUR.

"Sie besitzen alle Vorzüge, die für ein qualitatives Triospiel vorauszusetzen sind. Ihre Musizierfreude, technische Perfektion, klare Artikulation, subtile Ausarbeitung der Werke, Intonationsreinheit und hohe Klangkultur lassen wohl kaum Wünsche offen. Hinzu kommt ein geradezu blindes Verstehen im Zusammenspiel!" - **Leipziger Volkszeitung**

"Einem Ensemble in dieser seltenen Besetzung und mit dieser Brillanz stehen wohl auch in Zukunft die Konzertsäle offen." - **Frankfurter Allgemeine Zeitung**

"Die Perfektion spiegelte sich im Aufzeigen der dynamischen Breite der Werke. Nie mussten die Streicher zu den harten Bandagen eines forcierten Fortissimos greifen, um einen Höhepunkt zu gestalten. Sanft, fast zärtlich füllten sie gemeinsam die verschiedenen Nuancen der Dynamik aus." - **Stuttgarter Zeitung**

"Offenburger Streichtrio, das bedeutet liebevolle Klanggestaltung, hervorragende Technik, intelligente Musikdeutung und vollkommene Einbeziehung aller Anwesenden in den musikalischen Gedanken." - **"El Scherzo"** (Madrid)